

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	XIII
1. Einleitung .....	1
2. Landschaft zwischen Natur und Kultur - Westfalen und Brandenburg bis um 1830.....	19
2.1 Westfalen: Östliches Münsterland .....	20
2.1.1 Naturraum und Nutzungspotential.....	20
2.1.2 Landeskulturtraditionen.....	31
2.1.3 Agrarverfassung, Bevölkerungswachstum und der Druck auf die natürlichen Ressourcen.....	37
2.2 Brandenburg: Das Havelland .....	45
2.2.1 Naturraum und Nutzungspotential.....	45
2.2.2 Landeskulturtraditionen.....	57
2.2.3 Bevölkerungszunahme und Entstehung des Agrarmarktes .....	68
2.3 Zwischen Mangel und Überfluß: Das Wasser und die landwirtschaftliche Ökologie.....	74
2.3.1 Moor und Heide innerhalb der ‚naturalen Ökonomie‘ .....	74
2.3.2 ‚Wilde‘ Meliorationen .....	89
2.3.3 Krisen und Katastrophen .....	99
3. Die Melioration der Köpfe - Landschaft und Landeskulturmaßnahmen in der öffentlichen Diskussion.....	111
3.1 Wasser und Boden im Dienste der Nation - Der Beitrag der Agrarökonomien.....	112
3.1.1 ‚Sich die Natur zur Freundin machen‘: Das Wasser und die rationelle Landwirtschaft .....	112
3.1.2 ‚Ein jeder werde Wiesenwirth‘ - Rationelle Wiesenkultur.....	120
3.1.3 Drainage.....	126
3.2 Bindung, Disziplin, Gesundheit - Meliorationen im Rahmen sozialreformatorischer Programme .....	130
3.2.1 Meliorationen und die sozialhygienischen Verhältnisse auf dem Lande .....	130
3.2.2 ‚Ansiedler im Vaterlande‘ - Innere Kolonisation .....	137
3.2.3 Das ländliche Assoziationswesen - Vereine und Genossenschaften ..	148
3.3 Land und Landschaft in der ästhetischen Diskussion .....	155

3.3.1	Malerische Heimat .....	155
3.3.2	„Deutschland, ganz Deutschland ein großer Garten“ - Meliorationen im Rahmen der Landesverschönerungsbewegung.....	163
3.3.3	Landschaftsschutz: Von der gefährlichen zur gefährdeten Natur .....	173
3.4	„Ingenieure ohne Gleichen“: Der Diskussionsbeitrag der Techniker.....	181
4.	Der Staat und die Landeskultur: Landeskulturkonzepte und Handlungs- spielräume der Landeskulturpolitik .....	191
4.1	Entwicklungstendenzen bis 1830.....	193
4.1.1	„Provinzen im Frieden erobert“?: Meliorationen und der Hohenzollernmythos .....	193
4.1.2	1807-1830: Priorität der Gesetzgebung.....	205
4.1.3	Entwicklungstendenzen des Wasser- und Mühlenrechts bis 1830.....	215
4.2	Umbrüche in den 1830er und 1840er Jahren: Die Anfänge des Landesmeliorationswesens .....	222
4.2.1	Landeskulturpolitik als Sozialpolitik.....	222
4.2.2	Die Entwicklung des Wasserrechts zu einem Instrument der Landeskulturpolitik .....	233
4.2.3	Frühe Landesmeliorationsmaßnahmen und ihre finanzielle Förderung .....	240
4.3	1850-1880 - Die volle Entfaltung des Landesmeliorationswesens .....	246
4.3.1	Strukturwandel der Administration .....	246
4.3.2	Ausdifferenzierung des Wasserrechts und erste Kritik an der Zwangsgesetzgebung.....	255
4.3.3	Hochkonjunktur des Genossenschaftswesens .....	259
4.4	Ausblick: Entwicklungstendenzen seit den 1880er Jahren und Übersicht über die Erfolge des Landesmeliorationswesens von 1856 bis 1910.....	267
5.	Landesmeliorationen in Westfalen und Brandenburg im 19. Jahrhundert.....	277
5.1	Das östliche Münsterland.....	278
5.1.1	Initiativen und Vorarbeiten bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts .....	278
5.1.2	Landesmeliorationsprojekte seit der Jahrhundertmitte.....	290
5.1.2.1	Die Melioration der Boker Heide.....	290
5.1.2.2	Die Melioration der Bokel-Mastholter Niederung.....	311
5.1.2.3	Die Melioration des Emstals .....	320
5.1.2.4	Die Melioration des Lippetals.....	323
5.1.2.5	Pläne zur Melioration der Senne.....	325
5.1.2.6	Weitere Pläne und Projekte.....	330
5.1.3	Folgeprojekte nach 1880 .....	332
5.2	Das Havelland.....	337
5.2.1	Initiativen und Vorarbeiten bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts .....	337

5.2.2	Landesmeliorationspläne und -maßnahmen seit der Jahrhundertmitte .....	353
5.2.2.1	Die Bildung von Schauverbänden .....	353
5.2.2.2	Der Deichverband des Golmer Bruchs .....	357
5.2.2.3	Pläne zur Landesmelioration des Havellandes .....	361
5.2.3	Meliorationen nach 1880 .....	368
6.	Ökonomie und Ökologie - Landwirtschaftliche Meliorationen im Rahmen des Agrarkapitalismus .....	379
6.1	Meliorationen und der Strukturwandel der Landwirtschaft .....	381
6.1.1	„Wasser macht Gras“ – Bewässerungsmaßnahmen .....	381
6.1.2	Entwässerungsmaßnahmen: Die Röhrendrainage .....	393
6.1.3	Zum Wandel der landwirtschaftlichen Nutzflächen .....	407
6.2	Zur Verbreitung landwirtschaftlicher Meliorationen innerhalb der „ländlichen Klassengesellschaft“ .....	424
6.2.1	Landwirtschaftliche Meliorationen und die Entstehung eines ländlichen Agrarunternehmertums .....	424
6.2.2	„Kleinbäuerliche Grenzen des Fortschritts“ .....	437
6.2.3	Landarme und Landlose .....	451
6.3	Meliorationen und der Funktionswandel der Landschaft .....	462
7.	Resümee .....	477
8.	Anhang .....	491
8.1	Glossar .....	491
8.2	Abkürzungen .....	497
8.3	Münzen und Maße .....	499
8.4	Abbildungsverzeichnis .....	500
8.5	Tabellenverzeichnis .....	500
8.6	Quellen und Literatur .....	502
8.6.1	Archivalische Quellen .....	502
8.6.2	Gedruckte Quellen .....	504
8.6.2.1	Periodika .....	504
8.6.2.2	Monographien und Aufsätze .....	504
8.6.2.3	Sekundärliteratur .....	524
Register	.....	565
A.	Ortsregister .....	565
B.	Sachregister .....	574